

<input type="checkbox"/> RP	<input type="checkbox"/> NRZ	<input type="checkbox"/> LN	<input type="checkbox"/> SP	<input checked="" type="checkbox"/> WM	<input type="checkbox"/> Management & Krankenhaus
<input type="checkbox"/> RP Lokal	<input type="checkbox"/> NRZ Lokal	<input type="checkbox"/> Radio KW	<input type="checkbox"/> Ärztezeitung	<input type="checkbox"/> Der Weg	vom 22. August 2007

Bei Brustkrebs nicht den Mut verlieren

Brustzentrum Bethanien Moers lädt ein

Moers. Am kommenden Samstag, 25. August, informiert das Brustzentrum Linker Niederrhein der Bethanien-Frauenklinik über Therapiemöglichkeiten auf internationalem Niveau.

Das **Brustzentrum** unter der Leitung von Prof. Dr. Wolfram Niedner bietet Patientinnen, Angehörige und Interessierte umfassende Informationen zum Thema Brusterkrankungen. Angeboten werden persönliche Beratungsgespräche, Informationsstände und Vorträge von Fachleuten.

Als Leiter des Brustzentrums und Bethanien-Chefarzt wird Prof. Niedner um 10.30 Uhr in der Personalcafeteria des Krankenhauses über den internationalen Stand der Diagnostik und Therapie von Brusterkrankungen referieren. Um 11 Uhr folgt ein

Vortrag über das anlaufende Mammographie-Screening-Programm am linken Niederrhein und dessen Bedeutung bei der Brustkrebs-Früherkennung. Um 11.30 Uhr sprechen Birgit Karling von der Fachschule für Lymphologie in Duisburg-Rheinhausen und Susanne Baron von der Firma Juzo über Therapiemöglichkeiten des Lymphödems nach Brustoperationen. Gegen 12 Uhr lädt das Brustzentrum alle Besucher zu einem kleinem Imbiss.

Vom NRW-Gesundheitsministerium offiziell als Kooperatives Brustzentrum Linker Niederrhein anerkannt, verfügt der Standort Moers im Bethanien-Krankenhaus über modernste, dem internationalen Standard entsprechende Ausstattung und Leistungen, wie sie nur an wenigen Zentren in Deutschland angeboten werden.